



Sitzung des Ausschusses für Personal und Organisation am 06.06.2019
Internationale Gartenausstellung 2027 – Einrichtung von neuen Planstellen
DS.-Nr. 14426-19
Ergänzung zum Protokoll

An die Mitglieder
des Ausschusses für Personal und Organisation

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,
sehr geehrte Damen und Herren

im Nachgang zu der Ausschusssitzung am 06.06.2019 erhalten Sie anbei die gewünschten Informationen zu den prognostizierten Besucherzahlen sowie zu den erwarteten Einnahmen im Rahmen der Internationalen Gartenausstellung (IGA) Metropole Ruhr 2027.

Zur Ermittlung der Besucherzahlen sowie der zu erwartenden Einnahmen der IGA Metropole Ruhr 2027 wurde vom RVR im Jahr 2017 ein Gutachten an die ift Freizeit- und Tourismusberatung GmbH vergeben. Die Besucherprognose des ift-Gutachtens kommt zu drei verschiedenen Szenarien: einem pessimistischen, einem realistischen und einem wohlwollenden Szenario. Ergänzt durch die Angabe der Machbarkeitsstudie aus dem Jahr 2015 ergibt sich folgendes Bild:

Pessimistisch/Worst case:	2,1 Mio. Besuche (davon ca. 700.000 Besuche in Dortmund) 40,6 Mio. Euro Einnahmen aus Ticketerlösen, Mieten, Pachten und Sponsoring
Realistisch:	2,6 Mio. Besuche (davon ca. 840.000 Besuche in Dortmund) 46 Mio. Euro Einnahmen aus Ticketerlösen, Mieten, Pachten und Sponsoring
Wohlwollend:	3,0 Mio. Besuche (davon ca. 970.000 Besuche in Dortmund) 52,5 Mio. Euro Einnahmen aus Ticketerlösen, Mieten, Pachten und Sponsoring

Die weiteren Planungen erfolgen auf Grundlage der „realistischen“ Variante. Die prognostizierten Einnahmen lassen sich nach Auskunft des Gutachters erst dann auf die einzelnen Standorte runterbrechen, wenn die Ausstellungs- und Ticketing-Konzepte für die IGA Metropole Ruhr 2027 festgelegt wurden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'L. Wilde'.

Geschäftsbereiche: